

Alkoholgrenzwerte im Straßenverkehr

Pro Alkoholverbot am Steuer

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Potsdam, 24./25.04.2012

Ute Hammer, Geschäftsführerin DVR

Definition Alkoholunfall

Unfälle, bei denen
**mindestens ein unfallbeteiligter
Fahrzeugführer**
unter Alkoholeinfluss gestanden hat.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Folgen von Alkoholunfällen

In Deutschland 2010:

342 Unfalltote (9,4 % aller Verkehrstoten)

18.874 Verletzte (5,1 % aller Verletzten)

5 001 Schwerverletzte (8 % aller Schwerverletzten)

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Folgen von Alkoholunfällen

In Deutschland 2001 – 2010:

In zehn Jahren **53.952 Unfalltote**,
davon starben **6.434 (11,9 %)**
in Zusammenhang mit Alkohol

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Folgen von Alkoholunfällen

In der EU:

Jährlich bis zu **7.500** Getötete durch Alkoholunfälle

→ **20 %** aller Getöteten bei Straßenverkehrsunfällen

→ **35 %** aller getöteten Fahrer

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Folgen von Alkoholunfällen

Es ist EU-weit von einer **Dunkelziffer** auszugehen, da

- nicht bei jedem Unfallbeteiligten Alkoholkonsum überprüft wird
- bei Unfallflüchtigen, die nicht ermittelt werden können, Alkohol im Spiel gewesen sein könnte.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Alkoholverbot am Steuer

- EU-weit gehört das Fahren unter Alkoholeinfluss neben dem Fahren mit nicht angepasster Geschwindigkeit und dem Nicht-Angurten zu den Hauptunfallursachen schwererer und tödlicher Verkehrsunfälle.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

DVR-Forderung

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

- Dem Ziel der Vision Zero („Keiner kommt um, alle kommen an“) verpflichtet, spricht sich der Deutsche Verkehrssicherheitsrat für ein absolutes Alkoholverbot am Steuer aus.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

DVR-Forderung

- Dazu sollte der §24a StVG neu gefasst werden und damit eine Gleichbehandlung aller Kfz-Führer bringen:
„Ordnungswidrig handelt, wer im Straßenverkehr ein Kraftfahrzeug führt, obwohl er unter der Wirkung alkoholischer Getränke steht.“

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

DVR-Forderung

- Möglichkeit, aufgrund natürlicher Prozesse eine BAK von 0,1 Promille aufzuweisen
- Negativer Einfluss erst ab 0,2 Promille BAK wissenschaftlich nachgewiesen.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

DVR-Forderung

Daher: Strafbewehrung oberhalb von
0,19 Promille.

Dies entspricht dem heutigen
Stand der Wissenschaft.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

1. Chancen

- Chance auf signifikanten Rückgang der Zahl der Getöteten und Schwerverletzten durch Alkoholunfälle
- Votum des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

2. Erfolg Alkoholverbot für Fahranfänger (innerhalb eines Jahres nach Einführung)

- Deutlich überdurchschnittlicher Rückgang aller festgestellten Alkoholverstöße 18 - < 21 J. 17,0 %

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

- Rückgang > 21 J. 2,5 %

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

3. Juristische Gesichtspunkte

Der Schutz von Leben und körperlicher Unversehrtheit aller Verkehrsteilnehmer ist vorrangig gegenüber einer Teilgruppe von Verkehrsteilnehmern, die trotz der Teilnahme am Straßenverkehr nicht auf den Konsum von Alkohol verzichten möchte.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

- Strafbewehrung geeignet, weil sie die Verminderung der Zahl der durch Alkoholunfälle Schwerverletzten und Getöteten zumindest fördert.
- Kein anderes in gleicher Weise geeignetes Mittel ist verfügbar.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

4. Psychische und physische Beeinträchtigungen durch Alkohol

- Auswirkungen von Alkohol am Steuer werden oft unterschätzt
- Beeinträchtigungen beginnen bereits bei geringer Dosis

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

5. Zu viele (Ahndungs-) Grenzwerte

- **0,3-1,09 Promille** relative Fahruntüchtigkeit
- **ab 1,1 Promille** absolute Fahruntüchtigkeit
- **0,3 Promille oder mehr** plus Ausfallerscheinung oder Unfall → ggfs. Straftat
- **0,5 – 1,09 Promille** ohne Ausfallerscheinung oder Unfall → „nur“ Ordnungswidrigkeit
- **ab 1,1 Promille** → Straftat
- **ab 1,6 Promille** → Anordnung einer MPU
- **ab 1,6 Promille** → absolute Fahruntüchtigkeit für Radfahrer

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

- **Alle Grenzwerte** auch für Begleiter/innen des Begleiteten Fahrens ab 17 Jahre.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

- Für Fahranfänger/innen innerhalb der Probezeit sowie für Fahrerinnen und Fahrer unter 21 Jahren gilt **absolutes Alkoholverbot** am Steuer.
- Für Berufskraftfahrer gilt **absolutes Alkoholverbot** bei der Ausübung ihrer Tätigkeit.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

- > 1 Drittel in Deutschland kennt nicht den gültigen 0,5-Promille-Grenzwert.
(Quelle: Repräsentative Umfrage des DVR)
- Je niedriger der gesetzlich festgelegte Alkoholgrenzwert, desto höher i.d.R. das Wissen um die Promillegrenze.
(Quelle: Eurobarometer 2009/10)

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

- **Problematisch:** Der Staat lässt die Bürger mit einer Regelung allein, deren Einhaltung der Einzelne nicht überprüfen kann.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

- „Kein Alkohol am Steuer“ ist für jeden klar zu definieren
- Auch Mitfahrern und Angehörigen würde diese Klarheit helfen

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

6. Akzeptanz:

- 59 % in Deutschland und in der EU für absolutes Alkoholverbot
(Quellen: DVR 2010 und SARTRE III)
- 94 % der EU-Bürger betrachten das Fahren unter Alkoholeinfluss als großes Sicherheitsproblem
(Quelle: Eurobarometer 2010)
- Gesellschaftliche Akzeptanz für Alkohol scheint generell zu sinken

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

7. Logik:

Alkoholverbot am Steuer ab 21 Jahre nicht mehr notwendig?

Alkoholverbot am Steuer nur für Berufskraftfahrer?

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Was spricht für ein Alkoholverbot am Steuer ?

8. Kommunikationsarbeit würde deutlich überzeugender

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Alkoholverbot am Steuer

Notwendigkeit von Kontrollen und Sanktionen

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Alkoholverbot am Steuer

- Um das Problem der „**fahrenden Trinker**“ lösen zu können, wird ein gesetzliches Alkoholverbot am Steuer nicht ausreichen. Hierzu müssen von Fachleuten Strategien entwickelt werden. Neben Medizinern und Juristen sind hieran vor allem Verkehrspsychologen und Suchttherapeuten zu beteiligen. Bei allen Fahrern, die sich wegen zu hohen Alkoholkonsums einer MPU unterziehen mussten, sollten **Alcolocks** zum Einsatz kommen.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Alkoholverbot am Steuer

- Bei **Radfahrern** sollte die absolute Fahruntüchtigkeit – wie bei Kfz-Führern – bei 1,1 Promille angesetzt werden.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat